

Anfrage Nr.: AF1145/21

Datum: 05.02.2021

A N F R A G E

Fraktion AfD

Gegenstand:

Generelle Maskentragepflicht im Freien und neue Maskenverordnung

Einleitung:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

es gibt einen Dresdner Verwaltungsgerichtsbeschluss, durch den festgestellt wurde, dass die Anordnung einer generellen Maskentragepflicht im Freien durch die Stadtverwaltung unverhältnismäßig sei.

Die Landeshauptstadt Dresden hat daraufhin ihre Allgemeinverfügung, in der ein generelles Tragegebot eines Mund-Nasenschutzes in der Öffentlichkeit vorgeschrieben war, zugunsten der SächsCoronaSchVO zurückgenommen. Diese Verordnung regelt unter § 3 Absatz 1, dass die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasenbedeckung im öffentlichen Raum nur dann besteht, "wenn sich Menschen begegnen".

Nichtsdestotrotz scheint das noch nicht bei allen Vollzugsbediensteten angekommen zu sein. Hinzu kommt jetzt noch, dass mittlerweile auch im Freistaat Sachsen, und damit in der Landeshauptstadt Dresden, beim Einkaufen und während der Nutzung des ÖPNV die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske besteht.

Dazu ergeben sich folgende Fragen:

Fragen:

1. Warum steht an den öffentlichen Informationstafeln in der Stadt noch immer der Hinweis „Mund-Nasen-Schutz ist verpflichtend in der Öffentlichkeit“?

2. Warum sind bspw. am Albertplatz, Neumarkt und am Terrassenufer immer noch die Hinweisschilder zum Tragen des Mund-Nasenschutzes angebracht?
3. Wie zeitnah werden die Mitarbeiter geschult, wenn es z. B. nach einem Verwaltungsgerichtsbeschluss oder bei immer wieder neuen Regeln, neue Vorgaben gibt?
4. Darf man jetzt in der Landeshauptstadt Dresden ohne Maske im Freien einem Menschen begegnen, wenn die 1,5 m Abstand eingehalten werden?
5. Ist mittlerweile in der Landeshauptstadt Dresden gewährleistet, dass alle Menschen mit diesen medizinischen Masken versorgt sind?
6. Wie werden die älteren Menschen, die nicht von Pflegeeinrichtungen betreut werden, mit den neuen Pflichtmasken bekannt bzw. vertraut gemacht und wer berät diese Menschen, die häufig ganz allein leben?

Mit freundlichen Grüßen,

Monika Marschner